

Wüste

Wenn jede Träne ein Sandkorn wäre,
geweint, in Stunden größter Not,
in Löchern ohne Sonnenschein,
fernab von jedem Wasser,
an Tagen ohne Brot,
dann könnte man sie sehen,
die Qualen und das Leid,
wie aufgeworfene Dünen,
auf denen kein Leben gedeiht.

Maniola Jurtina, November 2011